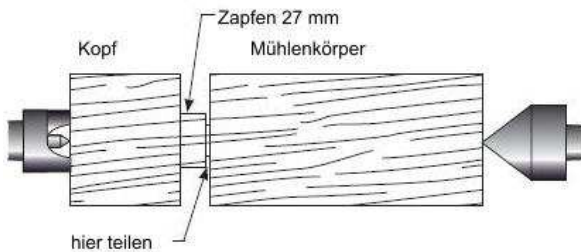


Montage Salz- oder Pfeffermahlwerk

Benötigte Teile: Holzrohling min 65 x65 mm, ca 50 mm länger wie Nennmaß der Mühle, Forstner Bohrer 27 mm + ev. Schaftverlängerung, Bohrer 1/4", Klotz für Hilfsfutter

Bild 1



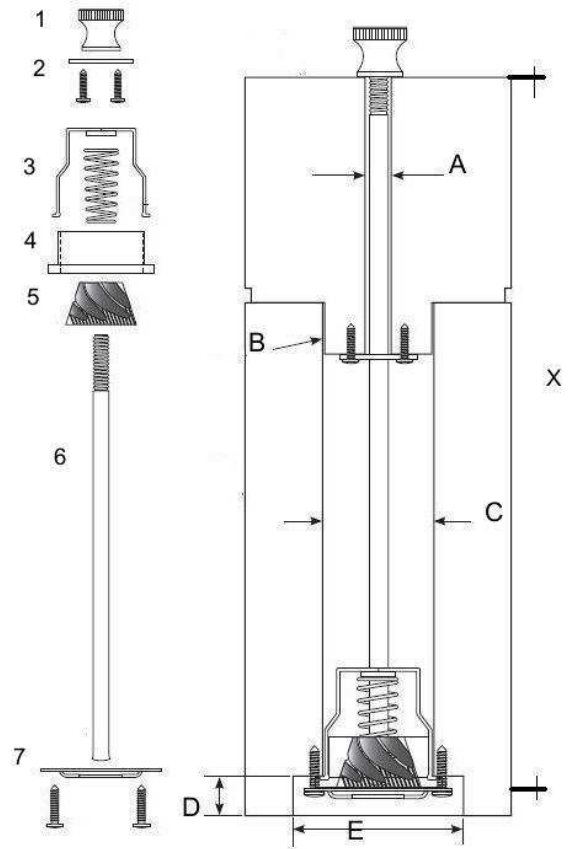
Rohling aufteilen mit Zapfen für Oberteil. Für durchgehende Maserung kann auch ein Blindzapfen aus anderem Holz eingesetzt werden.

Bild 3



Hilfsfutter aus Holz (rot markiert) mit eingeschnittenem Gewinde für Spindelkopf oder zum markierungsfreien Spannen im Drehselbfutter

Bild 2



Nr.	Teile:	Maße
1	Knopf	A = 1/4" oder 6,25 mm
2	Mitnehmerplatte mit Schrauben (kurz)	B = Ø > 27 mm, darf nicht zu stramm oder zu lose sitzen, Länge zw. 12- 15 mm
3	Feder + Federbügel I	C = 27 mm
4	Mahlwerkkorb	D = zw. 8 -12 mm
5	Mahlkegel	E = 40 mm
6	Schaft	X = ges. Länge Schaft - 5 mm
7	Überwurf mit Schrauben (lang)	

>Rohling zwischen den Spitzen vorbereiten (Bild1), anschließend bohren, Maße gem Bild 2.

WICHTIG: Danach Oberfläche im Bereich der Mahlwerkaufnahme unbedingt fertigstellen!!!!

>nun kann die Mühle mit dem Hilfsfutter (Zapfenmaße 27 + 40 mm) gemäß (Bild 3) in einer kompletten Aufspannung nach Ihren Vorstellungen fertig gedreht und die Oberfläche endbehandelt werden. Bausatz montieren gem Bild 2

>wenn Sie nun noch einen Untersetzer passend zur Mühle dreheln, ist jede Hausfrau begeistert, und bei Tisch gibt es keine unerwünschten Krümel mehr.